



Exkursion der 6a

Ein Denkanstoß - Exkursion der 6a nach Waldkirchen

Am 07.09. fuhren wir nach Pechtelsgrün, von dort ging es vorbei am Dammwildgehege zur Marienhöher Direktvermarktung nach Waldkirchen.

Frau Langner hatte uns viel frische Luft versprochen.

Landluft!

Angekommen in Waldkirchen begrüßte uns Herr Mothes und zeigte uns sehr freundlich seine Arbeit.

Wir starteten bei den kleinsten Kälbchen- 700 davon kommen hier jährlich zur Welt. Die Gerüche waren schnell vergessen und wir streichelten die Jungtiere, auch kleine Katzen, Schafe,...

Die kleinen Kätzchen waren besonders süß. Richtig spannend wurde es im großen Freilaufstall.

Hier stehen 700 Milchkühe. Roboter melken die Kühe, wann die Kühe es wollen. Es war beeindruckend, zuzuschauen, wie die Maschine die Zitzen reinigt und sich selbst an die Kuh anschließt. Futterautomaten steuern die Nahrungsversorgung- die Technik ist beeindruckend.

Als es um Milchleistung und Milchpreis ging, haben selbst unsere schlechteren Rechner geschallt, dass da was nicht passt.

30 Liter Milch für eine Kuh am Tag bringen 6€. Wie soll damit Futter, Stall, Technik, Lohn bezahlt werden?

Ein Schaf liefert 2 kg Wolle, das bringt einen Erlös von 1,60€. Der Mann, der das Schaf von der Wolle befreit, bekommt aber als Lohn schon 1,65€.

Wir sollten alle mehr über unser Essen nachdenken, das haben wir heute erkannt.

Nach der Führung gab es frischen Kakao und super Wiener, hergestellt vor Ort.

Es war sehr lecker.

Auf dem Heimweg sind wir trotz Hitze recht schnell gelaufen, denn wir hatten in den Ställen länger verweilt, als eigentlich geplant. Zum Glück waren wir dann in Lengenfeld doch pünktlich am Bus.

Solltet Ihr mit der Klasse auch mal Landwirtschaft erleben wollen, Julia aus der 8. Klasse vermittelt euch den Kontakt sicher.

Übrigens, unsere Handys haben wir erst nach der Wanderung nach Hause wieder eingeschaltet.

Die folgenden Bilder hat Frau Sommer geknipst.

Lucy aus der 6a





[/Das-Gymnasium/Archiv/Schuljahr-20162017/Exkursion-der-6a?pdfview=1](#)